

Zehn Accessoires, die das Fahrrad hübscher machen

von bb - Donnerstag, 9. Februar 2017

https://www.pd-f.de/2017/02/09/zehn-accessoires-die-das-fahrrad-huebscher-machen_11121



[pd-f/tg] Fahrradfahren ist ein Lebensgefühl. Gerade urbane Radfahrer setzen darauf, besonders stylisch unterwegs zu sein und sich von der Masse an Radfahrern abzusetzen. Individualität und Lifestyle sind gefragt. Der pressedienst-fahrrad zeigt zehn Produkte, mit denen Sie in der Stadt auffallen und Ihr Bike Ihrem individuellen Stil anpassen.

Tattoo

Bei „[Tattoo](#)“ handelt es sich um ein modulares Sattelsystem vom italienischen Hersteller [Selle Royal](#). Die Sättel sind teilbar: Während das Unterteil (35 Euro) fest am Rad montiert ist, kann das Oberteil nach Lust und Laune mitgenommen und ausgetauscht werden. Das ist nicht nur ein praktischer Schutz gegen Regen oder Diebstahl, man kann auch so gut wie jeden optischen Wunsch verwirklichen, da die Cover in verschiedenen Farben und Designs zwischen 35 und 45 Euro erhältlich sind. Zudem gibt es von Künstlern und Designern entworfene Sondereditionen.

Oi

Eine dezente Klingel für urbane Radler und Sportler ist die „[Oi](#)“ des australischen Herstellers [Knog](#) (19,90 Euro). Die 15 Millimeter schmale, ringförmige Klingel wird auf den Lenker geschoben und ist in den zwei Durchmesser für gängige Lenkerformen (22,4 Millimeter sowie ab 23,8 bis 31,8 Millimeter) erhältlich. Für die Anpassung an individuelle Vorlieben wird die Klingel, die nicht wie eine Klingel aussieht, in fünf verschiedenen Designs angeboten. Praktisch ist insbesondere die Aussparung im Klemmbereich, die eine feste Montage ermöglicht, ohne Schalt- und Bremszüge zu strapazieren.

Birkengriffe

Nachwachsende Rohstoffe liegen im Trend: Dazu passend gibt es neu die „[Birkengriffe](#)“ von [My Boo](#). Die Lenkergriffe mit einer Grifffläche aus Birkenrinde sind laut Hersteller gerade bei nassen oder winterlichen Bedingungen besonders rutschfest und witterungsbeständig. Die stylischen Griffe werden vollständig in Deutschland produziert und für 79,90 Euro vom Bambusradhersteller My Boo vertrieben.

Single Rack

Praktische Alltagsmobilität verbindet das „[Single Rack](#)“ (ab 89 Euro) von [Fahrer Berlin](#) mit urbanem Chic. Der Gepäckträger ist speziell zum Nachrüsten an Stadträdern konzipiert und ermöglicht den Transport von Taschen bis zu acht Kilogramm Gewicht. Durch seine reduzierte Optik schmiegt sich der Träger in das Gesamtbild des Fahrrades. Die Montage erfolgt am Bremssteg und der Hinterradachse, sodass keine Gewindebohrungen an den Ausfallenden erforderlich sind. Wer lieber mit zwei Taschen fährt, der kann auf das „[Double Rack](#)“ mit zwei Streben zurückgreifen.

Commuter Bag

Urbanen Stil am und abseits des Rades verspricht die „[Commuter Bag](#)“ von [Ortlieb](#) (139,95 Euro). Die Tasche ist komplett wasserdicht, was man ihr auf den ersten Blick nicht ansieht. 14 bzw. 19 Liter Stauraum bieten genügend Platz für die Dinge des Arbeitsalltags. Für Kleinteile wie Stifte oder Schlüssel sind spezielle Halterungen vorgesehen. Die Lifestyle- und Business tasche ist somit auch ein Organisationstalent.

Moto Urban Pedal

Kein Abrutschen mehr mit Ledersohle oder High-Heels und ein stylischer „Auftritt“: Das verspricht Hersteller Moto Bicycles bei seinem Holzpedal „Urban“ (155 Euro/Vertrieb [Cosmic Sports](#)). Ein starkes Griptape sorgt für die nötige Haftung und kann in unterschiedlichen Farben ausgetauscht werden. Auf Pins und Metall wird schuhschonend verzichtet. Die Pedale sind dadurch nur 15 Millimeter stark und wiegen 320 Gramm pro Paar.

Delta Cruiser

Eine optisch wirksame Aufhübschung sind bunte Reifen. Hersteller [Schwalbe](#) bietet beispielsweise seinen Reifen „Delta Cruiser“ (ab 17,90 Euro) nicht nur in Schwarz, sondern auch in Cremefarben, Braun oder Schwarz mit weißer Seitenwand an. So lässt sich jedes Stadtrad einfach und schnell individualisieren.

Bordo Black

Das Faltschloss „[Bordo Black](#)“ (139,95 Euro) von [Abus](#) verspricht höchste Sicherheit mit auffällig-unauffälligem matt-schwarzem Design. Das Faltschloss lässt sich praktisch und platzsparend in einer Transporttasche an den üblichen Flaschenhalter-Ösen am Rahmen befestigen. So ist es immer griffbereit, fällt jedoch nicht weiter auf. Für die nötige Diebstahlsicherheit sorgen 5,5 Millimeter starke Stäbe aus gehärtetem Stahl und ein X-Plus-Schließzylinder.

Classic

Dem neuen Fahrrad einen klassischen Look verleihen? Warum nicht: [Busch & Müller](#) hat z. B. den Scheinwerfer „Classic“ (54,90

Euro) in seinem Sortiment. Das Gehäuse der Lampe sieht aus wie aus früheren Zeiten, im Inneren verbirgt sich hingegen moderne LED-Technik. Standlichtfunktion, Nahfeldausleuchtung, Tagfahrlicht, einen integrierten Frontstrahler und 30 Lux Strahlkraft traut man dem Scheinwerfer auf den ersten Blick nicht zu.

Hülse

Ein praktischer Schutz des Hosenbeins vor Kettendreck ist die „Hülse“ von Fahrer Berlin (19,50 Euro). Das kurze Kunststoffrohr wird mit einem Band flexibel an der Kettenstrebe fixiert. Das Rohr „schwimmt“ so auf der Kette – genau an der Stelle, wo das Hosenbein sonst dagegenschlägt. Dank ihres schwarzen Designs passt die Hülse optisch zu jedem Bike. Sie wiegt 22 Gramm und ist für Naben- und Kettenschaltungen geeignet. Ein weiterer Effekt: Die Kette wird vor Spritzwasser und Dreck geschützt, was den Verschleiß minimiert und man muss weniger nachfetten.

[Express-Bildauswahl \(11 Bilder\)](#)

[Erweiterte Bildauswahl zum Thema \(93 Bilder\)](#)

Passende Themen beim pd-f:

[Stil- und zielsicher zum individuellen Rad](#)

[Ein Sack voll Fahrradtaschen – für Pendeln, Sport und Laufsteg](#)

[Ein Plädoyer fürs Thema Fahrrad](#)

[Urbane Fahrradtrends 2016: Falten, klappen, schieben](#)

[Saubere Sache: Fahrradfahren ohne schmutzige Hosenbeine](#)

[Besser Digital: Elektro-Gadgets für Radfahrer](#)

Passendes Bildmaterial



